



PROGRAMM HERBST 2026

If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.

Eine Ausstellung von Cedric Zellweger

Ausstellung vom 5. September 2026 bis zum 10. Januar 2027

Veröffentlichung: „Swiss Camera Museum“ von Henry Leutwyler

Vernissage und Signierstunde: Samstag, 12. September 2026

Pressemappe

Auf der Website zum Herunterladen verfügbar www.cameramuseum.ch



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long

Inhaltsverzeichnis

Vorstellung der Ausstellung	3
Biografie von Cedric Zellweger	4
Publikation: „Swiss Camera Museum“ von Henry Leutwyler	5
Veranstaltungskalender	7
Pressebilder	10
Kontakt und praktische Informationen	11



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.



If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.

Eine Ausstellung von Cedric Zellweger

5. September 2026 – 10. Januar 2027

Das Schweizer Kameramuseum präsentiert eine bisher noch nie gezeigte Ausstellung – und zugleich eine internationale Premiere – des Schweizer Fotografen Cedric Zellweger, Preisträger des Prix Images Vevey IMAGES VEVEY x ECAL 2025. Die im Rahmen der Biennale Images Vevey 2026 präsentierte Ausstellung bietet eine einzigartige Gelegenheit, einen Einblick in die Intimität des Ateliers des Künstlers zu gewinnen, den Fotografen bei der Arbeit zu beobachten und die Hintergründe des Bildes zu verstehen.

Elon Musk, der mittlerweile zum reichsten Mann der Welt geworden ist, verkörpert unsere kollektiven Widersprüche im Zeitalter des Hyperkonsums. Der Unternehmer und ehemalige Berater des US-Präsidenten ist Vater einer Patchwork-Familie mit 14 bekannten Kindern. Ausgehend von diesem ungewöhnlichen Werdegang hat Cedric Zellweger ein ehrgeiziges und kritisches Projekt ins Leben gerufen, das unsere Zeit dokumentiert. Auf Flohmärkten oder Online-Verkaufsplattformen entdeckt der Schweizer Künstler alle möglichen Arten von Spielzeug, Figuren, Fotos und Zeitschriften. Über mehrere Wochen hinweg inszeniert er im Studio die rund hundert gesammelten oder mit einem 3D-Drucker hergestellten Objekte, die oft an Angelschnüren aufgehängt sind, und hält sie mit einer analogen Kamera fest. Jedes Bild der Serie strotzt somit nur so vor Anspielungen auf das Weltgeschehen. Im Rahmen eines Künstleraufenthalts im Schweizer Kameramuseum während der Biennale Images Vevey 2026 setzt Zellweger seine an der ECAL (Kantonale Kunsthochschule Lausanne) begonnene Diplomarbeit fort, indem er eines seiner fotografischen Bilder vor den Augen des Publikums gestaltet. Mit ihrem Titel, der von einem Tweet von Musk inspiriert ist, analysiert die Bilderserie auf analoge Weise das Handeln politischer Führungskräfte und der „Tech-Giganten“ und wirft die Frage auf: Ist das die Welt, in der wir leben wollen?

Eine originelle Inszenierung von Images Vevey und dem Künstler.

Kuration: Stefano Stoll und Images Vevey.

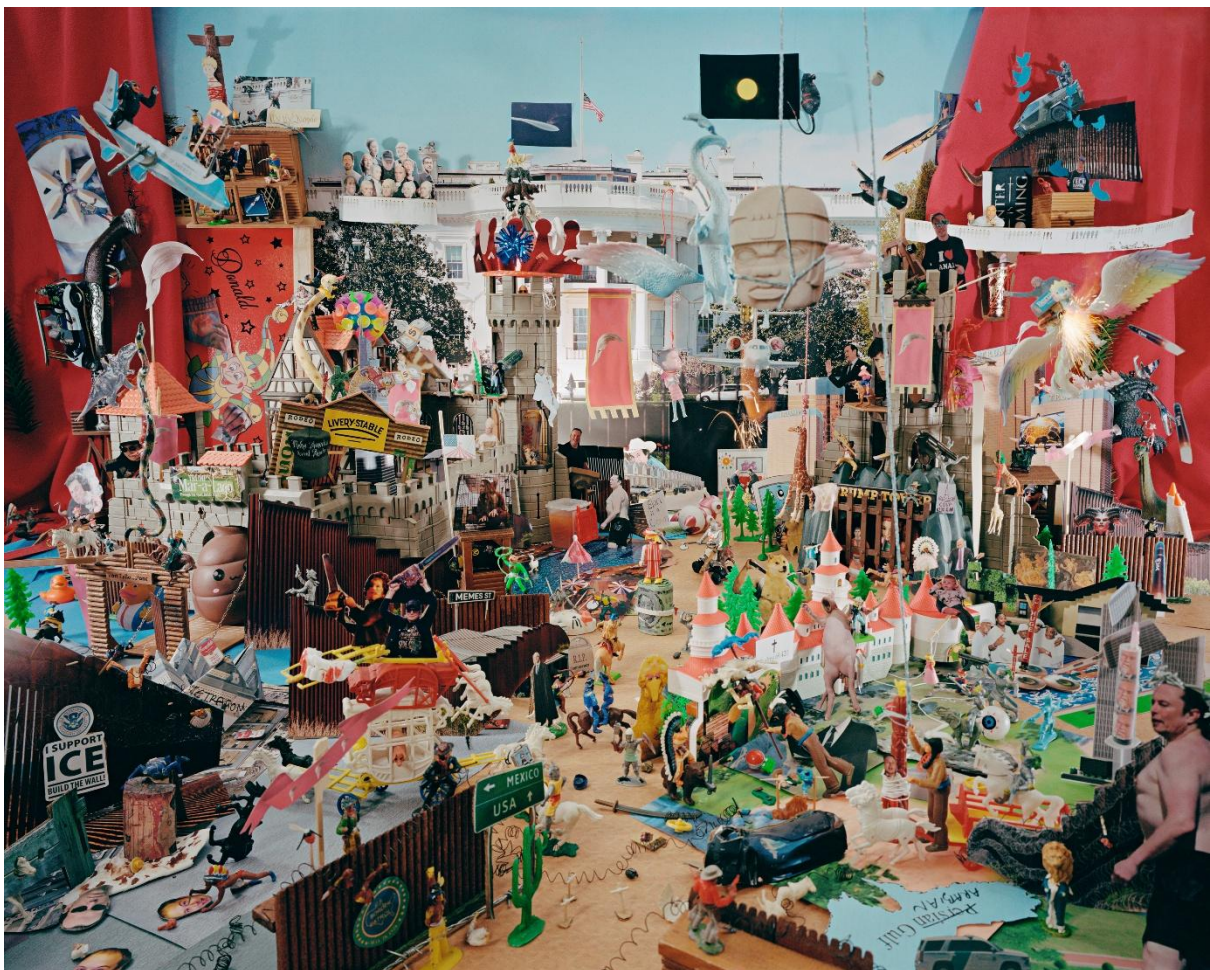
Eine Ausstellung im Rahmen des Prix IMAGES VEVEY x ECAL 2025, als internationale Premiere. Produziert von Images Vevey in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Kameramuseum, Vevey.

Biennale Images Vevey vom 5. September bis zum 27. September 2026.

**IMAGES
@VEVEY**

Biografie von Cedric Zellweger

Cedric Zellweger ist ein Schweizer bildender Künstler, der experimentelle, skulpturale visuelle Erzählungen schafft. Er hat einen Master in Wirtschaftswissenschaften der Universität Zürich und schloss 2025 sein Bachelorstudium in Fotografie an der ECAL (Kantonale Kunsthochschule Lausanne) ab. Indem er analoge Fotografie mit Mischtechniken verbindet, untersucht er in seinen Arbeiten Transformationsprozesse und das symbolische Potenzial alltäglicher Gegenstände. Für sein Abschlussprojekt wurde er mit dem Templin-Leenaards-Preis 2025 und dem Prix Images Vevey x ECAL 2025 ausgezeichnet. Im Juni 2026 erhielt er zudem einen Swiss Design Award.



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.



Swiss Camera Museum von Henry Leutwyler

Eine vielbeachtete Publikation über die Sammlungen des Museums (Steidl, 2026)

Das Schweizer Kameramuseum freut sich, das neue Buch „Swiss Camera Museum“ des Fotografen Henry Leutwyler vorzustellen. Dieses Werk, das anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Erfindung der Fotografie erschienen ist, stellt einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte des Museums und bei der Präsentation seiner in der Schweiz und in Europa einzigartigen Sammlung dar.

Unter dem originellen, amüsierten und scharfsinnigen Blick von Henry Leutwyler erwachen die fotografischen Objekte in überraschenden visuellen Kompositionen zum Leben, die zugleich spielerisch und gelehrt sind. Das Buch lädt ein breites Publikum – von Amateuren über Liebhaber bis hin zu Kennern der Fotografie – dazu ein, einen neuen Blick auf selten beleuchtete Kameras und fotografische Schätze sowie auf ein fotografisches Erbe zu werfen, dessen Aktualität heute mehr denn je im Mittelpunkt steht.

Henry Leutwyler hat sein Fotostudio mitten in den Sammlungen des Museums eingerichtet und lädt in diesem Band zu einer überraschenden und anregenden Reise ein, bei der er technische Objekte zu Protagonisten ihrer eigenen ästhetischen und kulturellen Geschichte macht. Dieses Werk wurde vom französischen Kulturministerium mit dem Label „200 Jahre Fotografie“ ausgezeichnet und ist Teil des offiziellen Programms zum 200-jährigen Jubiläum, das vom 1. September 2026 bis zum 30. September 2027 stattfindet. Es erscheint im deutschen Steidl-Verlag.

Der in der Schweiz geborene Henry Leutwyler (1961) ist ein international tätiger Fotograf. Seine Porträts von Prominenten wie Julia Roberts, Martin Scorsese, Michelle Obama oder Iggy Pop erschienen auf den Titelseiten von Magazinen wie der US-amerikanischen „Vogue“, „Vanity Fair“, „Esquire“ oder dem „New York Times Magazine“. Sein Projekt „Philippe Halsman. A Photographer's Life – das Halsman anhand seines persönlichen Archivs porträtiert – wurde im Schweizer Museum für Fototechnik im Rahmen der Biennale Images Vevey 2024 ausgestellt.

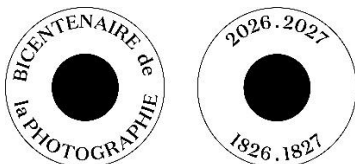
Vernissage und Signierstunde

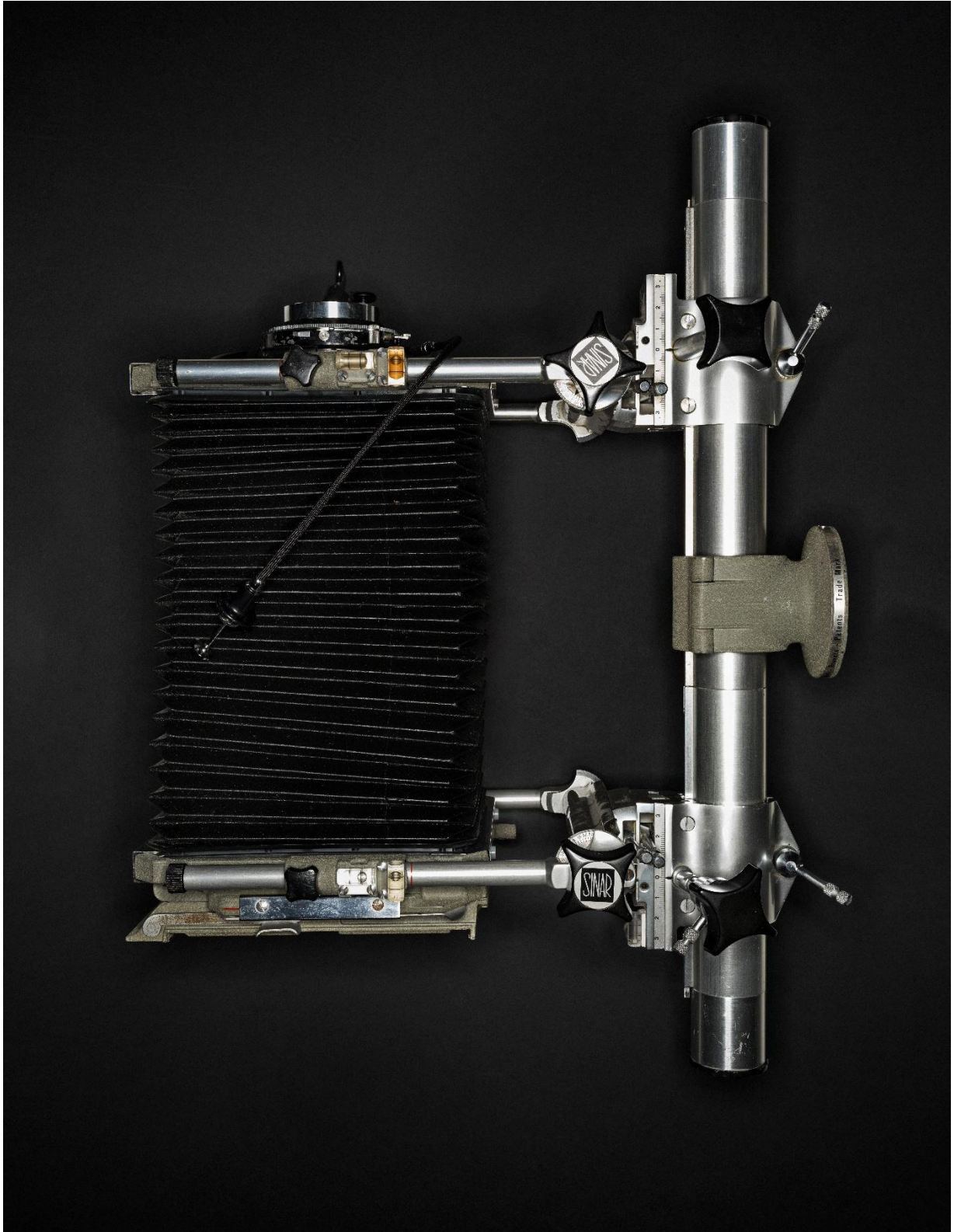
Samstag, 12. September 2026, um 14 Uhr im Schweizer Kameramuseum

In Anwesenheit des Fotografen

Veranstaltet im Rahmen der „Booklette“, einer von Images Vevey und Photo Elysée organisierten Fotobuchmesse

Das Programm zum 200-jährigen Jubiläum der Fotografie finden Sie unter <https://bicentenairephotographie.fr>





© Henry Leutwyler 2026



Veranstaltungskalender und Aktivitäten

Biennale Images Vevey

5.–27. September 2026

Eintritt frei

Günstige Bücher

5.–27. September 2026

Während der Biennale Images Vevey bietet der Museumsshop eine große Auswahl an gebrauchten Fotobüchern zu günstigen Preisen an. Ob alte Lehrbücher oder vergriffene Werke: Kommen Sie vorbei und entdecken Sie wahre Schätze.

Vernissage und Signierstunde des Buches „Swiss Camera Museum“ von Henry Leutwyler

Samstag, 12. September 2026, um 14 Uhr im
Schweizer Kameramuseum

Der international renommierte Fotograf Henry Leutwyler veröffentlicht anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Fotografie beim Steidl-Verlag ein vielbeachtetes Buch über die Sammlungen des Schweizer Kameramuseums! Unter seinem staunenden Blick und in seinen verspielten Inszenierungen erwachen technische Objekte zum Leben und zeigen sich in einem neuen Licht. Kommen Sie im Rahmen der „Booklette“, einer von Images Vevey und Photo Elysée organisierten Fotobuchmesse, vorbei und hören Sie Henry Leutwyler zu, wie er auf seine ganz eigene Art über dieses ehrgeizige Projekt spricht!

*Für alle Altersgruppen / kostenlos / ohne
Vorankündigung*

Ihr Porträt auf der 555. Sankt-Martin-Messe!

Samstag, 31. Oktober 2026, von 10:30 bis
12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:30 Uhr

Feiern Sie die 555. Sankt-Martin-Messe und lassen Sie sich im Studio mit originellen Requisiten der Sankt-Martin-Bruderschaft porträtieren! Sie erhalten Ihr Foto als einzigartiges Andenken an dieses Ereignis.

*Für alle Altersgruppen / 10 CHF pro Foto /
Anmeldung vor Ort, solange Plätze verfügbar
sind*

Mit der Familie im Museum: „Ein Modell, ein Foto – ganz im Stil von Cedric Zellweger!“

Samstag, 7. und Sonntag, 8. November 2026
um 10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr, 13 Uhr, 14 Uhr, 15
Uhr, 16 Uhr

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und gestalten Sie mit Spielzeug, Ausschnitten und verschiedenen Gegenständen eine Lebensszene! Dieses vergängliche Modell verewigen Sie mit einem Studiofoto, das Sie selbst aufnehmen und mit nach Hause nehmen können.

*Für alle Altersgruppen / 10 CHF pro Workshop /
Anmeldung: www.museesriviera.ch*

Workshop „Eltern/Kinder: Welche Bildrechte haben Kinder in sozialen Netzwerken?“

Mittwoch, 18. November 2026, von 14:00 bis
15:00 Uhr

Dieser Workshop, der im Rahmen des Internationalen Tages der Kinderrechte organisiert wird, bietet Jugendlichen ab 10 Jahren sowie ihren Eltern und Großeltern die Möglichkeit, ethische und rechtliche Fragen zu entdecken und zu diskutieren, die sich stellen, wenn Fotos in sozialen Netzwerken



veröffentlicht werden. Welche Rechte haben Kinder? Und werden diese Rechte von Erwachsenen respektiert?

Ab 10 Jahren / kostenlos / Anmeldung vor Ort, solange Plätze verfügbar sind

„Die Bedeutung der Unschärfe in der zeitgenössischen Fotografie“

Podiumsdiskussion mit Nathalie Dietschy (Universität Lausanne), Laurent Lafolie (Künstler) und Sophie Lynch (Universität Chicago). Moderation: Pauline Martin (Schweizer Kameramuseum)

Donnerstag, 3. Dezember 2026, um 18:30 Uhr, anschließend gibt es einen Aperitif

Wie wird Unschärfe heute in der Fotografie eingesetzt? Welche Bedeutungen und welche Werte hat sie? Wie verhält es sich mit der Unschärfetechnik, einer Methode, die es gleichzeitig ermöglicht, etwas zu verbergen – um es zu anonymisieren – und gleichzeitig auf das zu verbergende Objekt hinzuweisen und es hervorzuheben? Was erzählen heute in der künstlerischen Fotografie die Unschärfen, die sich in den verschiedenen Praktiken zeigen, und welche Künstler greifen dieses Thema auf? Anlässlich der Veröffentlichung der 10. Ausgabe der Zeitschrift „Focales“ mit dem Titel „Die Bedeutung der fotografischen Unschärfe in der Gegenwart“ werden bei dieser Diskussion Künstler und Fachleute zusammenkommen, um die vielfältigen Wege zu erörtern, auf denen Unschärfe heute die Darstellung beeinflusst.

So gelangen Sie zur Zeitschrift „Focales“:
<https://journals.openedition.org/focales/>

Für alle Altersgruppen / kostenlos / ohne Voranmeldung

Schweizer Kameramuseum – Vevey Programm Herbst 2026

Führung mit Cedric Zellweger

Samstag, 5. Dezember 2026, um 14 Uhr

Entdecken Sie die Ausstellung von Cedric Zellweger in Begleitung des Fotografen, der über seine Arbeit, seinen kreativen Ansatz und seine vielfältigen Inspirationsquellen sprechen wird. Eine einmalige Gelegenheit, Cedric Zellweger kennenzulernen und seine facettenreiche Welt zu entdecken!

Für alle Altersgruppen / kostenlos / ohne Voranmeldung

ULTRA:WEIHNACHTEN

Samstag, 5. und Sonntag, 6. Dezember 2026, 11:00 bis 12:45 Uhr und 14:30 bis 17:15 Uhr

Im Rahmen von ULTRA:NOËL – den Tagen der offenen Tür der Ateliers in Vevey – laden wir Sie ein, unser Analoglabor zu entdecken und Ihre Grußkarten in Form von originellen Fotogrammen selbst zu gestalten!

Für alle Altersgruppen / kostenlos / Anmeldung vor Ort, solange Plätze verfügbar sind

Führungen durch die Dauer- und Wechselausstellungen

Sonntag, 4. Oktober / 8. November / 6. Dezember 2026 / 3. Januar 2027 um 14 Uhr

Entdecken Sie die Geschichte der Fotografie und die Ausstellung von Cedric Zellweger – mit Erläuterungen eines Museumsführers!

Für alle Altersgruppen / Eintritt frei / 1 Stunde / keine Anmeldung erforderlich

Für Gruppen sind Führungen von Dienstag bis Freitag nur nach vorheriger Anmeldung möglich.



Fotogramm-Workshop

Entwickeln Sie selbst ein Foto in Form eines Fotogramms, das Sie als Andenken an diesen Workshop mit nach Hause nehmen können.

*Ab 7 Jahren / 7 CHF + Eintritt / 45 Min. / 1–5
Personen / an Wochenenden und in den
Schulferien / nach Voranmeldung*

Workshop zum Schwarz-Weiß-Druck

Bringen Sie Ihre entwickelten Schwarz-Weiß-Negative (SW 135 oder 120) mit und lernen Sie, wie Sie Ihre eigenen Abzüge anfertigen können.

*Ab 10 Jahren / 12 CHF + Eintritt / 2 Std. / 1–5
Personen / an Wochenenden und in den
Schulferien / nach Voranmeldung*

Der Club

Dieser Kurs wechselt zwischen praktischen Workshops und Aufgaben, die mit vom Museum ausgeliehener Fotoausrüstung zu erledigen sind. Im Anschluss daran stehen die Bearbeitung der Bilder – sowohl analoger als auch digitaler – sowie Diskussionen und Beratung auf dem Programm. Der Club bietet einen authentischen Einblick in das zeitgenössische fotografische Schaffen.

*10 bis 16 Jahre / 200 CHF für 11 Kurse / 1,5
Stunden / mittwochnachmittags / nach
vorheriger Anmeldung*

Geburtstage

Das Museum bietet zwei Aktivitäten zur Auswahl an, um Geburtstage zu feiern: „Das Fotolabor“ oder „Die Magie der Laterna Magica“.

Informationen:

www.cameramuseum.ch/visiter/

Aktivitäten für Schulklassen

Alle Aktivitäten für Schulklassen finden Sie hier:
www.cameramuseum.ch/visiter/ecoles/

Laterna magica

Für die Kleinsten lässt „Laterna magica“ dank einer wieder in Betrieb genommenen großen Laterna magica den ganzen Zauber der Projektionen aus einer Zeit wiederaufleben, als es noch kein Kino gab.

Ab 1. Klasse / nach Voranmeldung

Die Kinder sind die Museumsführer!

Eine Stunde lang entdecken die Kinder die Geschichte der Fotografie und ihre Techniken und lernen, wie sie für ihre eigenen Familien als Museumsführer fungieren können. Am Ende des Rundgangs erhalten sie ein Zertifikat als Museumsführer, mit dem sie ihren Familien und Freunden die Dauerausstellung zeigen können – zu einem ermäßigten Gruppentarif.

17:00 bis 20:00 Uhr / nach Voranmeldung

Fotografie-Ausflug ins Lavaux

Werden Sie dank dieses Entdeckungstages im Schweizer Kameramuseum und inmitten der Weinbergterrassen des Lavaux zum Fotojournalisten in idyllischer Kulisse.

Ab 5P / nach vorheriger Reservierung



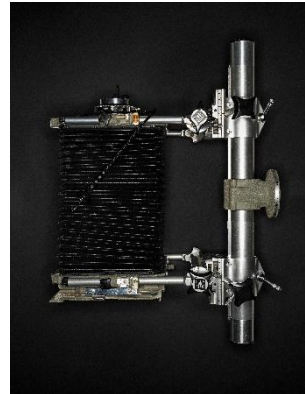
Pressebilder

Zum Herunterladen auf der Website www.cameramuseum.ch

Die in dieser Pressemappe enthaltenen Pressebilder sind während der gesamten Dauer der Ausstellung lizenzfrei. Sie dürfen nicht beschnitten, verändert oder retuschiert werden. Jede Vervielfältigung – mit Ausnahme von Ausstellungsaufnahmen – muss mit den unten angegebenen vollständigen Bildunterschriften und Copyright-Vermerken versehen sein.



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.



© Henry Leutwyler2026



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.



© Henry Leutwyler2026



© Cedric Zellweger, If life is a video game, the graphics are great, but the plot is confusing & the tutorial is way too long.



© Henry Leutwyler2026



Pressekontakt

Cindy Maghenzani

INTERFACE Communication

+41 (0)79 524 64 04

info@inter-face.ch

Praktische Informationen

Das Museum ist dienstags bis sonntags von 11:00 bis 17:30 Uhr sowie an Feiertagen montags geöffnet.

Schweizer Kameramuseum

Grande Place 99

CH-1800 Vevey

E-Mail: cameramuseum@vevey.ch

Tel.: +41 21 925 34 80

www.cameramuseum.ch